

Partikelfilter für Diesel von 1976 möglich?

Post by "LottePrinz" of Mar 14th 2015, 11:56 pm

Hallo liebe Clubmitglieder,

ich hab mich in einen Mercedes L409 verliebt (LKW, abgelastet auf 3,5t), ein altes Feuerwehrfahrzeug, müsste aber einige Umbaumaassnahmen vornehmen, so dass er vermutlich sein H-kennzeichen verlieren wird. Allerdings muss ich damit dringend auch in Innenstädte fahren können.

Weiss jemand, ob ich bei so einem einen Russpartikelfilter einbauen kann?

anhand der Schlüsselnummer ((2.1) 0009 (2.2) 88700000) kriege ich das wegen des Alters nicht raus.

Schonmal danke,

Lotte

Post by "kama92" of Mar 15th 2015, 11:54 am

Hallo Lotte,

ich stecke jetzt nicht gerade über beide Ohren in der Dieselmaterie drinn, aber mein Kenntnisstand ist folgender:

Zu sämtlichen DPF, deren Nachrüstung eine Herabstufung der PM-Stufe möglich macht, gibt es fahrzeugspezifische Gutachten. Eine Universallösung kann es schon aus diesem Grund nicht geben. Für ein für Dein Fahrzeug passendes System müsste der jeweilige Hersteller (HJS, Twin Tec oder wer auch immer) also auch ein entspr., fahrzeugspezifisches Gutachten anbieten, was aber keiner dieser Hersteller im Programm haben dürfte, da die Nachfrage für diese Fahrzeugtypen eine für den Anbieter rentable und für den Kunden bezahlbare Lösung defacto nicht rechtfertigt. Zum anderen wage ich zu bezweifeln, dass es mit vertretbarem Aufwand möglich ist, Dein Auto in eine PM-Stufe zu bringen, die für den vorgesehenen Einsatzbereich sinnvoll ist (grüne Plakette).

Über den (Un-)Sinn und das Kosten/Nutzen-Verhältnis solcher Systeme und der sog. Umweltzonen im allg. lässt sich trefflich streiten, nur werden wir an den Tatsachen nichts

ändern, die uns der Staat vorgibt. Also würde ich definitiv eine Beibehaltung des "H"-Kennzeichens favorisieren und vorgesehene Umbauten ggf. mit einem kompetenten Prüfer von TÜV oder DEKRA abstimmen.

MfG
Maik

Post by "Elchtest" of Mar 16th 2015, 10:29 am

Hmm, ja, kein H-Kennzeichen?

Mit H-Kennzeichen darfst Du rein (auch in Berlin). ggf. aber nur mit Fahrtenbuch.

Russpartikelfilter sind bei solchen Fahrzeugen Blödsinn, denn alte mechanische Einspritzer produzieren konstruktionsbedingt keinen Feinstaub, die schmeißen eher Grobstaub wie Russflocken hinten raus. Und das ist nicht lungengängig.

Nur moderne Direkteinspritzer mit hohem Einspritz-Druck (CDI, Pumpe-Düse) erzeugen Feinstaub, weil der Treibstoff auch fein zerstäubt, fast gasförmig in den Brennraum gelangt.

Mit nem DPF wird eher der Filter verstopfen.

Post by "kama92" of Mar 16th 2015, 1:08 pm

Quote

Russpartikelfilter sind bei solchen Fahrzeugen Blödsinn, denn alte mechanische Einspritzer produzieren konstruktionsbedingt keinen Feinstaub, die schmeißen eher Grobstaub wie Russflocken hinten raus. Und das ist nicht lungengängig.

Nur moderne Direkteinspritzer mit hohem Einspritz-Druck (CDI, Pumpe-Düse) erzeugen Feinstaub, weil der Treibstoff auch fein zerstäubt, fast gasförmig in den Brennraum gelangt.

Mit nem DPF wird eher der Filter verstopfen.

Du hast ja Recht, Christian. Aber das interessiert die hirnweichen Gesetzverabschiedler in Berlin eben nicht. Und deshalb ist die einzige Möglichkeit, wie Du mit einem solchen Fahrzeug legal in eine sog. "Umweltzone" (welch ein Wort, woanders gibt es demnach keine Umwelt...) einfahren könntest, ein DPF mit entsprechender PM-Stufe, den es aber wie gesagt nicht geben wird.

Von daher wäre für mich das "H"-Kennzeichen unabdingbar, zumal es diesbezüglich nach meinem Kenntnisstand keinerlei Auflagen gibt, weder Fahrtenbuch noch sonstwas.

Also bitte das Auto nicht "versauen", so dass das H-Kennzeichen bleiben kann.

MfG
Maik

Post by "Elchtest" of Mar 17th 2015, 8:39 am

Naja, in Berlin gab es die Vorschrift "innerer Ring" nur mit Fahrtenbuch und 2000 km im Jahr (können auch 3tkm gewesen sein).

Das Problem beim DPF ist, dass er selbst mit dem Filter weder die grüne noch die gelbe erreichen wird. Insofern völlig witzlos.

Habe dasselbe mit dem A168 A170CDI. Mit oder ohne Filter, es gibt dann nur die gelbe Plakette. Und damit kommst Du auch nicht mehr in die Innenstädte.

Aber der Filter wird bezuschußt. Wie Du sagst, hirnweich.

Die einzige Möglichkeit ist, ist den Wagen beim Umbau H-konform zu halten. Also am besten vorher mit dem TÜV absprechen, was zeitgemäß war, damit das Gutachten entsprechend ausfällt.

Post by "kama92" of Mar 17th 2015, 7:03 pm

Quote

Habe dasselbe mit dem A168 A170CDI. Mit oder ohne Filter, es gibt dann nur die gelbe Plakette. Und damit kommst Du auch nicht mehr in die Innenstädte.

Bist Du sicher Christian? HJS Art.Nr. 93139108 DPF City-Filter Kombipaket (inkl. Kat), damit kommt das Auto in die PM2, d.h. grüne Plakette und freie Fahrt in alle Umweltzonen. Was nicht zwingend heissen muss, dass der Wagen dann Euro 4 erfüllt, wichtig für die grüne Plakette ist die PM-Einstufung (wäre mit meinem Schwedendiesel das Gleiche: Jetzt Euro 3 mit gelber Plakette, nach Umrüstung weiterhin Euro 3, aber mit grüner Plakette).

Ich halte zwar nicht viel von dem Unfug, aber wenn ich Dir zunkünftig die 20km Fußmarsch vom Parkplatz vor der Stadt zu Deinem Haus sparen kann, dann helfe ich doch gerne... 😊

MfG
Maik

Post by "RainerP" of Mar 17th 2015, 11:00 pm

[Quote from Elchtest](#)

Naja, in Berlin gab es die Vorschrift "innerer Ring" nur mit Fahrtenbuch und 2000 km im Jahr (können auch 3tkm gewesen sein).

.....

Die einzige Möglichkeit ist, ist den Wagen beim Umbau H-konform zu halten.

Nabend zusammen,

das mit der Fahrtenbuchregelung hier in der grossen Stadt war noch vor der Einführung der Umweltzone. Angedacht waren glaub ich 700km im inneren Ring. Hat sich aber mit der einheitlichen Regelung für Oldtimer und 07er Nummern erledigt.

Alternativ kann man ev. auch eine Ausnahmegenehmigung beantragen, wenn das Fahrzeug nicht nachrüstbar ist. Hängt aber wohl von der jeweiligen Zulassungsstelle ab.

Generell ist Umweltzone schon eine ziemliche Einschränkung in Punkto Autokauf. Eigentlich würd ich ja auch gerne was anderes fahren, aber mit grüner Plakette momentan nicht bezahlbar. Schauen wir mal, wie es mit der nächsten Stufe (Blaue Plakette) weitergeht. Wahrscheinlich hat sich Wohnen in der Stadt dann eh erledigt.

Bis dann,
Rainer